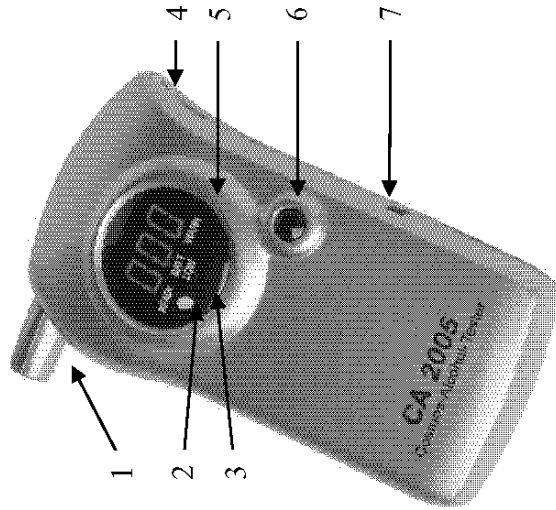


ALCOHOL-TESTER



- 1 Mundstück
- 2 Anzeige betriebsbereit
- 3 Batterie - Anzeige (wenn leer)
- 4 Atem - Ausgang (nicht mit Hand verdecken)
- 5 Rotes Warnlämpchen
- Überschreitung von 0,50‰
- 6 An / Aus Schalter
- 7 DC Adapter fürs Auto

Der Test

20 Minuten keinen Alkohol trinken – Mund mit Wasser spülen – 3 Minuten vor dem Test nicht rauchen.

Mundstück aufsetzen - Schwarzen Knopf drücken. Eine Zahlenreihe läuft von 200 abwärts bis 000. Es ertönt ein Piepton und das grüne Lämpchen Ready leuchtet. Jetzt **kräftig ca. 4 Sekunden** ohne Unterbrechung pusten, bis zum Piepton.

Nur wenn dieser Piepton ertönt und das grüne + rote Lämpchen gleichzeitig blinken, ist die Probe genommen. Ab 0.50 ‰ ertönt ein Alarm-Signal und das rote Lämpchen flackert.

Sollten Sie nicht innerhalb von 30 Sekunden nach Aufleuchten des grünen Lämpchens gepustet haben, so schaltet das Gerät auf „OFF“. Bitte dann mit dem schwarzen Knopf abschalten. Zwischen 2 Tests bitte 2 Minuten warten. Dann für den nächsten Test den schwarzen Knopf erneut drücken.

Das Messprinzip

Blut und Atemalkohol stehen in einem engen Verhältnis zueinander. In der Tiefe der Lunge, in den Alveolen, sind Blut und Atemluft durch eine dünne, gasdurchlässige Membran getrennt. Hier findet der Gasaustausch statt. Es wird Sauerstoff vom Blut aufgenommen und Kohlendioxid und ggf. Alkohol an die Atemluft abgegeben.

Um diese Luft aus der Tiefe der Lunge (Alveolarluft) zur Analyse zu erhalten, muss zunächst eine gewisse Mindestmenge an Atemluft abgegeben werden. (1,2 Liter Atemvolumen = 4 Sekunden kräftig pusten.)

Nur wenn wirklich kräftig gepustet wird und die ausreichende Atemluft ausgetatmet wurde, kommt es zu einer korrekten Messung.

Vor Schaden und Missheiligkeiten bei einer Polizeikontrolle möchte Sie bewahren
Ihr ALCOHOL-TESTER

CA 2005

Ein Atemalkohol-Tester mit Microcomputer-Technik. Klein, handlich und leicht zu bedienen.

Die Genauigkeit ist abhängig von der korrekten Benutzung und der sorgsamten Behandlung des Atemalkohol-Prüfgerätes.

CA 2005 im Betrieb

Alkohol am Arbeitsplatz – ein nicht zu unterschätzender Faktor für die betriebliche Sicherheit und oftmals ein erhebliches Risiko für die verantwortlichen Vorgesetzten.

CA 2005 Für den Test im Straßenverkehr, in Betrieben und Kliniken

Jetzt stehen solche Messgeräte nicht nur der Polizei sondern auch Betrieben, Kliniken und Privatpersonen für notwendige Überprüfungen zur Verfügung.

CA 2005 TECHNISCHE DATEN

Anzeige: 3 Digitalzahlen (0.00)
 Maße: B x L x H - 60 x 120 x 25 mm
 Gewicht: **Nur 130 Gramm mit Batterie !**
 Batterie: 9 Volt Alkaline
 Genauigkeit: +/- 10 % bei 1.00 ‰
 Die Genauigkeit der seit Jahren bekannten Pusteröhrchen beträgt dagegen nur 20- 25 % .
 (Auch durch Ableseschwierigkeiten.)

Bei hohen Werten durch Mundalkohol erscheint bei mehr als 5 ‰ „HOT“.
 Alle 6-12 Monate sollte das CA 2005 erneut kalibriert werden.

Garantie 12 Monate
 Richtige Behandlung vorausgesetzt.

Tipps zum Batterie-Wechsel, wenn das Lämpchen „BATT LOW“, leuchtet.

ACHTUNG: Deckel einschieben, auf keinen Fall von oben eindrücken!



Wichtiger Hinweis:

Die Grenzwerte für die Fahruntauglichkeit sind den Ländern unterschiedlich hoch. Unabhängig davon kann auch eine niedrigere Blutalkoholkonzentration als z.B 0.2 – 0.4 ‰ auf Grund von individueller Alkoholverträglichkeit zur Fahruntauglichkeit und damit zur Strafbarkeit führen. In Deutschland muß bei Ausfallerscheinungen ab 0.30 ‰ mit einer strafrechtlichen Verfolgung und einer evtl. Geldstrafe gerechnet werden.

Ein Test mit dem CA 2005 ist gegenüber der Polizei kein Beweismittel, aber ein wichtiger Hinweis für Sie für eine verantwortliche Verhaltensweise.

Der ALCOHOL-TESTER wurde vor der Auslieferung kalibriert.

Um ein korrektes Messergebnis sicher zu stellen, soll er alle 6 Monate wieder kalibriert werden. Bitte schicken Sie dafür das Gerät an uns ein.

Kosten der Kalibration 10,00 € + MWST + Fracht. – Dauer 2 Tage.

BEDIENANLEITUNG 2005 D / CA 2005